

Ressort: Politik

Gauland sorgt bei Feierstunde zu Élysée-Vertrag für Eklat

Berlin, 22.01.2018, 11:59 Uhr

GDN - AfD-Fraktionschef Alexander Gauland hat bei der Plenarsitzung zum 55. Jahrestag des Élysée-Vertrags im Bundestag für einen Eklat gesorgt. In seiner von "Pfui"-Rufen begleiteten Rede sprach er von "Heuchelei" und einem "willkürlichen Anlass, die von Herrn Schulz ausgerufenen Vereinigten Staaten von Europa einzuleiten".

55 Jahre Élysée-Vertrag seien weder ein herausragendes, noch ein rundes Datum. Wenn Charles de Gaulle etwas nicht gewollt habe, dann die Vereinigten Staaten von Europa. Stattdessen habe sich der damalige französische Staatspräsident für ein Europa der Nationen eingesetzt. Weiter beklagte sich Gauland, dass seine Fraktion bei der Vorbereitung der Sitzung und dem Entwurf der fraktionsübergreifenden Resolution ausgeschlossen worden sei. Zuvor hatte der Präsident der französischen Nationalversammlung, François de Rugy, in seiner in fehlerfreiem Deutsch gehaltenen Rede vor dem Bundestag die Freundschaft von Deutschland und Frankreich beschworen.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-100980/gauland-sorgt-bei-feierstunde-zu-lyse-vertrag-fuer-eklat.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619